



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

┌ Geschäftszahl 14.590/1-I/10/87 ┐

An das
 Präsidium des Nationalrates
 Parlament

Dr. Karl Renner-Ring 3
 1016 W i e n

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

MR. Dr. Schwarzer

Klappe 5629 Durchwahl
 Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

└ Entwurf eines Bundesgesetzes
 über die Verwendung der auf
 Grund des Vertrages zwischen
 der Republik Österreich u. der
 Deutschen Demokratischen Republik
 zur Regelung offener vermögens-
 rechtlicher Fragen zufließenden
 Mittel (Verteilungsgesetz DDR);
 Begutachtungsverfahren ┘

GESETZENTWURF	
64-GE 10/87	
Datum:	30. SEP. 1987
Verteilt:	30 SEP. 1987

A. Pöschner

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten, beehrt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner an das Bundesministerium für Finanzen gerichteten Stellungnahme zum Entwurf des im Betreff genannten Bundesgesetzes zu übermitteln.

25 Beilagen

Wien, am 22. September 1987

Für den Bundesminister:

Dr. SCHUBERTH

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:

Peyerl



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN

1011 Wien, Stubenring 1

Telefon 0222/7500

Name des Sachbearbeiters:

MR. Dr. Schwarzer

Klappe 5629 Durchwahl

Fernschreib-Nr. 111145, 111780

Bitte in der Antwort die

Geschäftszahl dieses

Schreibens anführen.

Geschäftszahl 14.590/1-I/10/87

An das
Bundesministerium
für FinanzenWollzeile 1-3
1015 W i e n

Entwurf eines Bundesgesetzes
über die Verwendung der auf
Grund des Vertrages zwischen
der Republik Österreich u. der
Deutschen Demokratischen Republik
zur Regelung offener vermögens-
rechtlicher Fragen zufließenden
Mittel (Verteilungsgesetz DDR);
Begutachtungsverfahren

zu Zl.: 642401/2-I/6/87 vom 31.8.1987

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten
beehrt sich mitzuteilen, daß aus ho. Sicht gegen den Entwurf
des im Betreff genannten Gesetzes keine Bedenken bestehen.

Dem Präsidium des Nationalrates werden u.e. 25 Ausfertigungen
dieser Stellungnahme übermittelt.

Wien, am 22. September 1987

Für den Bundesminister:

Dr. SCHUBERTH

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: